

Candidate Name	Centre Number	Candidate Number

WELSH JOINT EDUCATION COMMITTEE
 General Certificate of Education
 Advanced Subsidiary/Advanced



CYD-BWYLLGOR ADDYSG CYMRU
 Tystysgrif Addysg Gyffredinol
 Uwch Gyfrannol/Uwch

462/01

GERMAN – GR2

LISTENING AND RESPONDING

A.M. TUESDAY, 23 May 2006

(1 hour)

Examiner only

Total Marks	
------------------------	--

ADDITIONAL MATERIALS

In addition to this examination paper, you will be issued with an individual cassette/CD which you will listen to on a personal player. Within the overall time limit for this paper (i.e. 1 hour), you are allowed to stop, rewind and listen to the recording as often as you like. The overall length of the recording is approximately 7 minutes.

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

Write your name, centre number and candidate number in the spaces at the top of this page.

No dictionaries are allowed.

You are reminded that you must answer the questions as set and that irrelevant material will be awarded no marks at all.

Aufgabe 1

Sonja ist begeistert von ihrem Urlaub an der Ostsee. Mit Holger spricht sie darüber.

Ferien an der Ostsee**Teil 1**

[8]

Wer gibt diese Information? Kreuzen Sie an:

	Holger	Sonja	keiner von beiden
(a) Er/Sie versteht sich gut mit der Familie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(b) Die Eltern wohnen an der Ostsee.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(c) Er/Sie war viel in der Sonne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(d) Manche Fischer gehen morgens und abends auf Fischfang.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(e) Die Fischer fangen immer Makrelen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(f) Die Ostseeküste ist ideal zum Faulenzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(g) Die Wessis entdecken die Ostsee.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(h) Es gibt überall sehr viele Touristen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Teil 2

[6]

Vervollständigen Sie die folgenden Sätze. Wählen Sie Wörter aus der Liste. Aber Vorsicht: Sie können **jedes Wort nur einmal** verwenden, und es gibt mehr Wörter, als Sie brauchen:

Für Sonja war ihr Urlaub dieses Jahr ziemlich (1) Und dafür war (2) genau das richtige Ferienzziel. Sie und drei andere (3) waren drei Wochen lang in einem Ferienhaus. Dort haben sie manchmal auch selbst gekocht. Tagsüber sind sie (4) mit dem (5) irgendwohin gefahren, zum Beispiel in eine Stadt oder ein Fischerdorf. Am besten haben ihr die (6) gefallen.

Berlin – Boot – die Ostsee – Fahrrad – immer – junge Leute – Kusinen – langweilig – oft – Strände – Touristen – unkonventionell

Teil 3

[5]

Setzen Sie die richtige Form ein:

Sonja ist begeistert von (der/die/das) Ostsee. Die Gegend ist genau das Richtige für (ein) Aktivurlaub. Natürlich (liegen) Sonja auch gern mal am Strand, aber noch (gern) fährt sie mit dem Rad durch die endlosen Dünen und (Wald)

Teil 4

[5]

Richtig oder falsch? Kreuzen Sie eines der beiden Kästchen an und geben Sie die richtige Information, wenn die Aussage falsch ist.

	Richtig	Falsch
Die vier jungen Leute waren alle verwandt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie hatten keine eigenen Fahrräder.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie haben morgens immer lang geschlafen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Teil 5

[5]

1. Wie denkt Holger über einen Familienurlaub? [1]
.....
2. Was haben Sonjas Eltern in den Ferien gemacht? [1]
.....
3. Wo haben die jungen Leute gewohnt? [1]
.....
4. Woher haben sie die Makrelen? [1]
.....
5. Warum waren sie manchmal ganz allein am Strand? [1]
.....

Aufgabe 2

Frau Clemens leitet einen Studienkreis für Nachhilfeunterricht. Der Studienkreis will Schülern helfen, die in ihren Schulfächern Probleme haben. Mit einem Reporter spricht sie über die Ziele und den Erfolg dieser Einrichtung.

Lesen Sie zunächst die folgenden Aufgaben. Hören Sie das Gespräch und bearbeiten Sie dann die Aufgaben. (Sie dürfen das Interview, wenn nötig, mehrmals anhören.)

Nachhilfeunterricht**Teil 1**

[11]

Richtig oder falsch? Kreuzen Sie eines der beiden Kästchen an und geben Sie die richtige Information, wenn die Aussage falsch ist.

	Richtig	Falsch
(a) Schon sehr viele Schüler haben den Studienkreis besucht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....		
(b) Nur wenige Schüler bekommen bessere Noten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....		
(c) Nur ältere Schüler bekommen Unterricht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....		
(d) Im Studienkreis lernen die Schüler keine zusätzlichen Fächer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....		
(e) Man kann unter vielen neuen Fächern wählen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....		
(f) Schüler sind nicht in allen Fächern gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....		
(g) In jeder Gruppe sind viele Schüler.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
.....		

Teil 2

[5 + 5]

Ergänzen Sie die folgenden Sätze. Achten Sie auf die Grammatik! Für jede Antwort brauchen Sie zwei oder drei Wörter:

Frau Clemens leitet (1. was?) Vogelsberg. Diese Einrichtung gibt es schon (2. wie lange?) Frau Clemens gibt (3. wem?) Nachhilfeunterricht, die in einem oder zwei Fächern Probleme haben. Die Schüler sollen wieder (4. was?) bekommen, damit sie nicht sitzen bleiben. Neue Fächer kann man dagegen nur (5. wo?) lernen.

Teil 3

[6]

Im Hörtext kommen die folgenden Wörter vor. Welche anderen Wörter könnte man in diesem Zusammenhang auch benutzen? Kreuzen Sie das richtige Kästchen an:

Dadurch sind wir bekannt geworden.	populär	<input type="checkbox"/>
	klar	<input type="checkbox"/>
	gelobt	<input type="checkbox"/>
Wir wollen dort nachhelfen .	später helfen	<input type="checkbox"/>
	weiter helfen	<input type="checkbox"/>
	unterhalten	<input type="checkbox"/>
Wir bieten zusätzlichen Unterricht.	extra	<input type="checkbox"/>
	neuen	<input type="checkbox"/>
	besseren	<input type="checkbox"/>
im regulären Schulunterricht	gründlichen	<input type="checkbox"/>
	normalen	<input type="checkbox"/>
	richtigen	<input type="checkbox"/>
Wer schlecht ist, muss die Klasse wiederholen .	nachsitzen	<input type="checkbox"/>
	zurückkommen	<input type="checkbox"/>
	sitzenbleiben	<input type="checkbox"/>
Probleme in bestimmten Fächern.	manchen	<input type="checkbox"/>
	allen	<input type="checkbox"/>
	sicheren	<input type="checkbox"/>

Teil 4**[4]**

The students need help with their school work for various reasons. Give [in English] four reasons Frau Clemens mentions.

1.
.....
2.
.....
3.
.....
4.
.....